

843

Dornbirner Gemeindeblatt

Erscheint jeden Sonntag. — Preis für das 1. Halbjahr 5 2.—, im Inland mit Postversendung, 5 5.—, nach Deutschland und das übrige Ausland, 5 7.—, einzelne Nummer, 5 0.20. Einschaltungen kosten 5 0.22, für Auswärtige 5 0.33, der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Herausgabe und Verlag: Stadtgemeinde Dornbirn. Für die Schriftleitung verantwortlich:
Daniel Feurstein, Buchdruckerbesitzer in Dornbirn. Buchdruckerei Daniel Feurstein, Dornbirn.

Nr. 24

Sonntag, 13. Juni 1937

68. Jahrgang

Wochentalender: Sonntag, 13. Ant. v. P.; Montag, 14. Basilius; Dienstag, 15. Vitus Mod. Kresz.; Mittwoch, 16. Benno, Franz. Reg.; Donnerstag, 17. Rainer, Wolf; Freitag, 18. Marius, Marz.; Samstag, 19. Juliana.

Vieh- und Krämermärkte in Dornbirn im Jahre 1937. 21. September, 5. Oktober, 19. Oktober, 16. November, 6. Dezember.

Gemeindefestigung

am Montag, den 14. Juni 1937, abends 19 Uhr,
im Rathaussaale.

Tagesordnung:

I. Für die öffentliche Sitzung.

1. Mitteilungen,
2. Grundtrennungsgesuche der Parteien:
 - a) Ernst Albrich, Bergstraße 16, bezüglich Bp. Nr. 992 und Gp. Nr. 7742.
 - b) Anna Rhombert, Landeshauptmannswitwe, bezüglich Gp. Nr. 6573/10 und 6573/13.
3. Ansuchen um Abstandsmaßnahme:
 - a) des Albert Schweiger, Haus Nr. 5 Ruffenweg, für seinen Anbau eines Schuppens und einer Veranda.
 - b) des Johann Ahwanger, Dr. Anton Schneiderstraße, für den Neubau eines Schuppens auf Gp. Nr. 8374/2.
 - c) der Ehegatten Rudolf und Ida Lenz für den Bau eines Einfamilienhauses mit angebautem Stall und Stadel auf Gp. 9422, Schwefel.
 - d) der Katharina Witwe Rujch und Kinder für den Bau eines Zweifamilienhauses auf Gp. Nr. 9812/5 an der Frelbgasse.
4. Ansuchen der Hausbesitzer an der Pfarrgasse um neuzeitlichen Ausbau dieser Straße.
5. Ansuchen der Hausbesitzer und Mietparteien an der Höchsterstraße um ehefte Instandsetzung dieser Straße, die derzeit in einem schlechten Zustand sei.

6. Wahl von zwei Vertretern in den Sonderauschüß der in Angelegenheit der elektrischen Bahn Dornbirn—Lustenau vom Lande und den beteiligten Gemeinden gebildet werden soll.
7. Antrag des Straßenausschusses auf Anschaffung eines Lastkraftwagens für das Stadtbauamt.
8. Einspruch der Karolina Witwe Bendlin, betreffend einen Teil der Luftbarteitsabgabe für ihr Welt-Ton-Kino in Dornbirn.
9. Anlauf der Gp. Nr. 1026/1 von den Eigentümern Johann und Robert Riedmann in Lustenau zur Abregulierung.
10. Wahl von 2 Mitgliedern in den Ueberprüfungsausschüß.
11. Verhandlungsschrift über die öffentliche Gemeindefestigung vom 18. Mai 1937.
12. Ansfälliges.

B) Für die nicht öffentliche Sitzung
beantragt im Sinne des § 45, Absatz 2
Gemeinde-Ordnung.

1. Antrag des Ortschulrates zum Schreiben des Bezirkschulrates vom 24. Mai, Zl. 61, bezüglich der Schulklassen im Schuljahr 1937/38.
2. Bestellung eines Rechtsvertreters bezüglich Kostenrückerlagen in einer Armensache.
3. Verhandlungsschrift über die nicht öffentliche Gemeindefestigung vom 18. Mai 1937.
4. Ansfälliges.

Dornbirn, am 10. Juni 1937. 3671
Der Bürgermeister: Ludwig Rinderer e. h.